

Eutergesundheitsmanagement in der Praxis

LKV- Brandenburg

online

20.06.2021

Dr. Anja Müller-König

Agrargenossenschaft Goßmar eG

Gliederung

- Betriebsvorstellung
- Eutergesundheit
- „von außen nach innen“
- Futter
- Management
- Herdengesundheit
- Hygiene
- Eutererkrankungen
- Einzeltierkrankungen
- Fazit



Betriebsvorstellung

- Gemischtbetrieb
- 1200 Milchkühe
- eigene Nachzucht
- Marktfruchtanbau
- Futterbau
- Mutterkühe
- Direktvermarktung Schweine/Hühner





Eutergesundheit

- Herdengesundheit
- Einzeltier

„Ganzheitliche Betrachtung notwendig“

„von außen nach innen“

- Futter
- Stall
- Management



Futter

- Beste Qualität
 - Futteranalysen
 - Futtertischmanagement
 - Tier-Fressplatzverhältnis
- Ständig angepasste Rationen
- Futteraufnahmeüberprüfung



Management

- Melkreihenfolge
 - Jungkuhgruppe
 - Frischlaktierende
 - andere melkende Gruppen
 - Euterkranke
- Hygieneketten
 - Liegeplätze
 - Laufgänge
 - Übergänge
- Trockenstehermanagement
- kein Zukauf

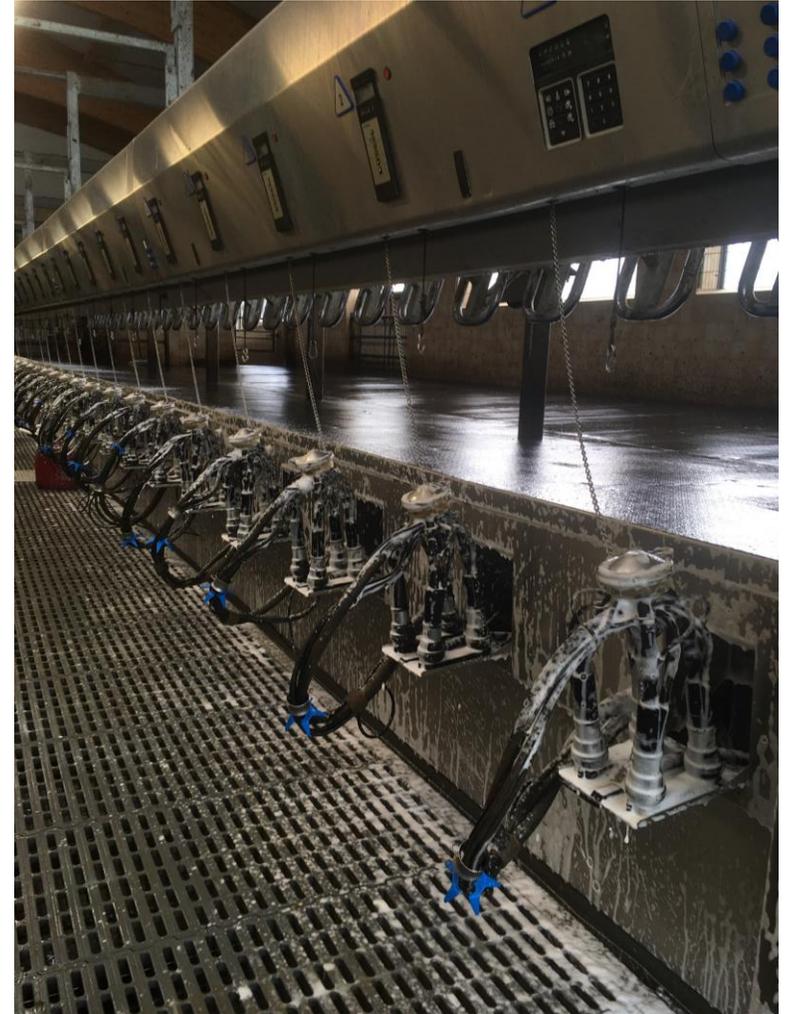


Herdengesundheit

- Milchkontrollergebnisse (MILP)
- Molkereidaten
 - Zellzahl
 - Keimzahl
 - Inhaltsstoffe
- bei Abweichungen: Prozessüberprüfungen in allen Stufen
 - Futter
 - Hygieneketten
 - Melkanlage
 - mikrobiologische Untersuchungsergebnisse

Hygiene

- Reinigung und Desinfektion Melkanlage
- Melkzeugzwischeninfektion
- Melkerhandschuhe



Einzel-tiererkrankungen

- frühzeitige Erkennung der Erkrankung
- sofortige Einleitung von Maßnahmen:
 - Kontrolle des Allgemeinbefindens
 - Entnahme von Viertelgemelksproben
 - Einleitung von Behandlungsmaßnahmen



per Post Fax Email

Befund per Post Fax Email

Untersuchungsgrund	Untersuchung auf:	Resistogramm: 1. alle Wirkstoffe mitte oder 2. Wirkstoffauswahl Ag
<input type="checkbox"/> Abklärung <input type="checkbox"/> Verfolgung <input type="checkbox"/> Handel <input type="checkbox"/> Bestand	<input type="checkbox"/> Routine - BU ¹ <input type="checkbox"/> Routine-BU&Zellzahl <input type="checkbox"/> Prototheken/Hefen <input type="checkbox"/> Nocardien <input type="checkbox"/> Mykoplasmen <input type="checkbox"/> Atyp. Mykobakterien	<input type="checkbox"/> Cefalexin <input type="checkbox"/> Cefoperazon <input type="checkbox"/> Cefquinom <input type="checkbox"/> Cloxacillin <input type="checkbox"/> Marbofloxacin <input type="checkbox"/> Penicillin G <input type="checkbox"/> Tylosin
richt z.B. Zellzahlerhöhung, Abkalber, Mastitis, Trockensteller...		<input type="checkbox"/> Amoxicillin/Clavula <input type="checkbox"/> Ampicillin/Cloxacilli <input type="checkbox"/> Lincomycin/Neomyc <input type="checkbox"/> Kanamycin/Cefalexin <input type="checkbox"/> Framycetin/Penicillin <input type="checkbox"/> Weitere auf Anfrage

Kennzeichen	Untersuchungsergebnis				Nr.	Kennzeichen	Untersuchungs			
6151					6					
5704					7					
18811					8					
					9					
5					0					
6					1					
7					2					
8					3					
9					4					
0					5					
1					6					
2					7					
3					8					
4					9					
5					0					
6					1					
7					2					
8					3					
9					4					
0					5					
1					6					
2					7					
3					8					
4					9					
5					0					

¹ Identifiziert Askulin spaltende und Askulin nicht-spaltende Streptokokken (und Galt), Staphylococcus aureus, Koagulase-negative Staphylokokken, coliforme Erreger (und E. coli), Pseudomonas spp., T. Pyocyanus (unmalt).

Unterschrift des ...

Mastitisgrade	Symptome	Therapien
<p>Grad 1:</p> 	<p>Leichte Mastitis: lediglich Veränderungen der Milch (z. B. Flocken)</p>	Empty therapy boxes
<p>Grad 2:</p> 	<p>Mittelschwere Mastitis: Veränderungen der Milch und des Euters (z. B. Erwärmung, Schmerz, Schwellung)</p>	Empty therapy boxes
<p>Grad 3:</p> 	<p>Schwere Mastitis: Veränderungen der Milch und des Euters sowie Allgemeinsymptome (hochgradige Störung des Allgemeinbefindens)</p>	Empty therapy boxes

Einzel-tiererkrankungen

- Umsetzung des Erkrankten Tieres in Euterkrankengruppe
- Kennzeichnung des Tieres
- flankierende Maßnahmen (Stoffwechselüberprüfung)
- sorgfältige Verlaufsdokumentation
- tägliches Fiebermessen
- Einbeziehung der mikrobiologischen Befunde in weiteres Therapieverfahren

„Tender, Care and Love“

Fazit

- Eutererkrankungen sind multifaktoriell bedingt
 - müssen ganzheitlich betrachtet werden
- sowohl die Herde, als auch das Einzeltier muss stets im Blick bleiben
- schnelles und konsequentes Handeln ist erforderlich



Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit.

